



Wir, die Frauengruppe **Feministische Perspektiven** laden Euch ein zur Informationsveranstaltung

## Solidarität mit den streikenden Näherinnen in Kambodscha!

Im Dezember 2013

streikten 400.000 Textilarbeiterinnen in Kambodschas Weltmarktfabriken für einen Mindestlohn, der zum Leben reicht.

Sie bekommen 58 Euro im Monat für ca. 60 Stunden Arbeit pro Woche. Sie nähen zum Beispiel für **H&M, Adidas, Puma, GAP, Walmart, Levi Strauss**. Ihre Ziele sind ein Mindestlohn von 160 \$ (125 Euro) im Monat, besserer Arbeitsschutz, bessere Arbeitsbedingungen und ein Ende der Repression gegen Gewerkschaften.

Im Januar 2014

ging die Militärpolizei mit Eisenstangen, Messern, Knüppeln, Zwillen und Sturmgewehren gegen die Streikenden vor. Fünf Gewerkschafter starben. Hunderte wurden verhaftet.

Am 30. Mai 2014

wurden 22 Gewerkschafter verurteilt, die seit November letzten Jahres im Gefängnis saßen.

## Doch der Kampf geht weiter.

Kleidung wird in Kambodscha billig produziert, aber bei uns mit gewaltigen Profiten verkauft.

**Solidarität mit den streikenden Näherinnen ist auch unsere Sache!**

Infoveranstaltung zur aktuellen Situation mit

**Adrijana Soldo** ver.di Gewerkschaftssekretärin, Fachbereich Handel und Vertreterinnen des **Kambodschanisch Deutschen Frauenvereins**  
**am 28. Juli 2014 um 19.00 Uhr**  
**im Nachbarschaftshaus Gostenhof**  
Nürnberg, Adam-Klein-Straße 6

